**Protokoll Schülerrat vom 6.3.18**

Anwesend: Alle Klassen pünktlich und vollzählig! (4c, Danke fürs Läuten!)

Als Gast: Uwe Nyffeler

Michael Kurz

Gisela Neumann

Als erstes begrüssen wir unseren Gast, unsern Hauswart Herrn Nyffeler. Für seinen grossen Einsatz bedanken wir uns mit einem grossen Applaus und einer La-Ola-Welle.

Dank der Zustimmung der Schulleiterin Frau Bachmann und dem Einsatz von Herrn Nyffeler konnten die zwei Klassen 3b und 4a zusätzlich auch noch ein gelb markiertes Spielfeld vor dem Klassenzimmer testen.

Die zwei Versuchsklassen sind sehr zufrieden mit dem abgegrenzten Feld, der Platz ist genügend gross. Die anderen Kinder haben Platz für andere Spiele, Durchgehen ist einfacher. Beide Klassen möchten den Platz weiter behalten. Herr Nyffeler klärt sich damit einverstanden. Super! Vielen Dank!

Wer auch so ein Feld oder eine Abgrenzung möchte, meldet sich bis zu den Frühlingsferien bei Frau Neumann.

Herr Nyffeler hat jedoch noch einige wichtig Anliegen:

* **Kleine Pause**:
	+ Lasst die **Glastüren** unbedingt **offen**!
	+ Spielt in den Gängen **nur** mit **Softbällen**!
	+ **Hockeyschläger und Freesbees** gehören auf den **Pausenplatz**!
* **Littering**:
	+ Lasst beim Fötzelen gefundene **Kleidungsstücke** auf dem **Pausenplatz**! (über ein Goal hängen oder auf ein Bänkli legen, nicht in die Fundgrube bringen, da sie oft Kindern gehören, die nicht im Altenburg zur Schule gehen.)
	+ **Veloraumbenützer**, nehmt euren **Abfall** bitte mit und **entsorgt** ihn im Abfalleimer neben dem Eingang!
	+ Nehmt **nach der grossen Pause** euren **Abfall** wieder mit! (vor allem auch die **Fussballspieler**!)

Wir werden Herr Nyffelers Anliegen im Klassenrat unseren Kolleginnen und Kollegen weitergeben und uns gegenseitig daran erinnern, damit es klappt.

Im letzten Schülerrat haben wir abgemacht, dass wir in den kleinen Pausen nur noch mit Softbällen spielen und Rücksicht nehmen, wenn Kinder oder Lehrerinnen im Gang unterwegs sind. Jede Klasse hat sich Gedanken dazu gemacht, wie es gelaufen ist.

So sieht das Ergebnis für die Softbälle aus:



11 Klassen 2 Klassen -

* Weil wir mit Softbällen spielen, schmerzt es nicht, wenn jemand getroffen wird. Die Schüsse sind weniger scharf. Es geht auch weniger kaputt.
* Es ist wichtig, dass alle Klassen nur mit Softbällen spielen, es hilft, wenn wir uns immer wieder daran erinnern.
* Es ist gut, dass alle Klassen darüber gesprochen haben und für alle dieselbe Regel gilt.
* Einige Klassen spielen nicht mit Bällen, andere haben schon immer mit Softbällen gespielt.
* Die EK macht individuell Pause und ist davon nicht betroffen.

Die Sache mit der Rücksicht war schwieriger.



5 Klassen 9 Klassen -

* Wenn man spielt, ist man zu konzentriert und merkt nicht, wenn jemand vorbeimöchte.
* Manchmal rollt der Ball weg und es ist schwierig, mitten im Spiel zu stoppen.
* Für einzelne Klassen ist noch nicht ganz klar, wo sie spielen dürfen.
* Manche Kinder schreien ganz laut.

Was haben die 5 Klassen, bei denen es gut läuft gemacht, damit es besser klappt? Welche Tipps geben sie den anderen Klassen?

* **Timeout Zeichen** machen, «Timeout» sagen, wenn jemand durchmöchte.
* **Stopp-Regel** abmachen und einhalten.
* **Bälle sofort zurückgeben** anstatt wegzukicken.
* **Sich gegenseitig erinnern** und unterstützen
* **Vorbild** sein
* **Gehen** anstatt rennen.
* Wenn jemand kommt «Achtung» sagen, der Fänger steht an die Heizung, die anderen Kinder stellen sich auf die Bank
* Weitere Ideen im Klassenrat sammeln. Wenn etwas nicht funktioniert im Klassenrat neue Lösungen suchen.
* Absprachen in der eigenen Klasse helfen sehr. Die Lehrerinnen helfen mit, dass die Absprachen eingehalten werden.
* Pausenplatz einteilen (mit Nachbarklasse absprechen), gelbes Feld markieren.
* Auf die anderen Kinder schauen, Rücksicht nehmen.
* Schilder «NICHT RENNEN» aufstellen.

Leider blieb keine Zeit zum Überlegen, wie wir nun weitergehen. Für die Zeit bis zum nächsten Schülerrat im Juni geben Herr Kurz und Frau Neumann euch deshalb folgenden **Auftrag**:

* Einigt euch im Klassenrat **bis zu den Frühlingsferien** auf **zwei Tipps zur Verbesserung der Rücksicht**.
* Schreibt die **Tipps auf das Blatt** (siehe unten) und malt eine **Zeichnung** dazu.
* Hängt das **Blatt an eure Schulzimmertür**, und probiert sie bis zum nächsten Schülerrat aus.

Im nächsten Schülerrat bringt ihr diese kleinen Plakate mit und erzählt, wie es funktioniert hat.

Viel Spass beim Spielen mit den Softbällen und beim Üben der Rücksicht! Wir sind gespannt auf eurer Plakate und eure Erfahrungen.

Danke für eure tollen Beiträge und Ideen, wir freuen uns auf den nächsten Schülerrat am 12. Juni!

**Wir nehmen Rücksicht auf einander und machen Platz, wenn jemand durchmöchte.**

Klasse\_\_\_\_\_\_\_

Tipp 1:

Bild:

Tipp 2:

Bild: